

Die Kaffee-Farmer Kooperative ,Kigoto Hills‘

Nach fast 3 Jahren Vorbereitung haben im Januar 2026 die Arbeiten begonnen: In der Nähe unseres Standorts Buryansungwe entsteht eine Kooperative von zunächst 200 kleinbäuerlichen Betrieben, die in Zukunft ihre Kaffeeernte gemeinsam verarbeiten und vermarkten werden. Die für weitere Mitglieder offene Kooperative wird ein Lager- und Speicherhaus errichten und darin Anlagen zur Trocknung, zur Reinigung und Sortierung der Kaffeebohnen betreiben, um damit Kaffee in Exportqualität herstellen zu können, das Ernteziel liegt bei 100 t/Jahr. Kaffee ist das wertvollste Produkt der örtlichen Farmbetriebe und unser gemeinsames Ziel ist die Steigerung von Ertrag und Qualität des Kaffees und damit eine effektive und nachhaltige Einkommensverbesserung. Die Farmer wollen nachhaltige ökologische Anbaumethoden erlernen und anwenden, dazu gehört die eigene Produktion von organischem Dünger.

Wir werden auch hier wieder vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit finanziell unterstützt.



Projektleiter Allan Aturinda in einer typischen Kaffeeplantage

Medical Camp

Mount St. Mary's Hospital / Kasese

Das von TOGETHER finanzierte Krankenhaus in Kasese ist 2 Jahre nach Eröffnung im November 2023 zum wichtigsten medizinischen Versorgungszentrum der gesamten Region geworden. Wir wollen das Krankenhaus weiterhin unterstützen, sowohl finanziell bei notwendigen Investitionen als auch durch den Einsatz erfahrener Mediziner, die in ‚medical camps‘ ihre Kenntnisse und Erfahrung an das lokale medizinische Team weitergeben können.

In 2025 haben wir 2 derartige Camps gefördert bzw. veranstaltet: Zunächst konnten wir helfen, insgesamt 27 Frauen mit teils seit Jahren unbehandelten Geburtsverletzungen durch lokale Spezialisten operieren zu lassen, für viele bedeutete dies ein neues Leben. Im Oktober schließlich haben wir eine OP-Serie veranstaltet, die sich vor allem an Kinder und Jugendliche mit Geburtsdeformationen oder Unfallverletzungen an Händen und Füßen richtete. Der Kasseler Handchirurg Dr. Heidemann und der Fuß-Spezialist Dr. Schmidt-Hoensdorf konnten in 2 Wochen insgesamt 37 kleine Patienten erfolgreich operieren, mit Dr. Olaf Weigt als Anästhesisten. In der Zusammenarbeit mit den lokalen Ärzten ist dabei ein richtig starkes Team entstanden und wir wollen im Jahr 2026 wieder ein solches Camp veranstalten,



Im Operationsraum

Besonderes Engagement

Stellvertretend für viele Engagierte in der zweiten Reihe



Helga Schaumborg und Christa Grill mit Bischof Kibira 2024

Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei Mitgliedern unseres Vereins bedanken, deren Engagement für uns unverzichtbar ist: Die Geschwister Helga Schaumborg und Christa Grill sowie Ihre Ehepartner unterstützen TOGETHER seit Jahrzehnten. Die beiden Familien sind immer dabei. Ob bei der Vorbereitung und Durchführung unserer Mitgliederversammlungen, ob als Grillmeister, Smartphoneprüfer oder Bäckerinnen. Egal was anliegt, sie sind dabei. Dazu sind sie treue Mitglieder und Paten. Gemeinsam mit vielen anderen Mitgliedern von TOGETHER sind Helga und Christa mit Ihren Familien die tragenden Säulen der Organisation. Ohne diese Hilfe würde der Zusammenhalt bei TOGETHER nicht funktionieren.

Herzlichen Dank an alle Mitgliederinnen und Mitglieder, die anlässlich Ihrer Geburtstage oder anderer Anlässe Ihre Geldgeschenke zugunsten unserer Projekte spenden

TOGETHER  Hilfe für Uganda e.V.
Gesundheit • Bildung • Chancen



Jahresbericht 2025

TOGETHER-Hilfe für Uganda e.V.

Fasanenweg 6, 34266 Niestetal

E-Mail: info@tohifu.de

Web: www.tohifu.de

Bankverbindung: Kasseler Sparkasse

IBAN: DE50 5205 0353 1235 9000 00

BIC: HELADEF1KAS

Liebe Mitglieder, Freunde und Sponsoren,

TOGETHER hat das Jahr 2025 mit einer Vielzahl von Aktivitäten abgeschlossen: einer Projektreise mit 12 Teilnehmern nach Buryansungwe und Ruhunga, dem Einsatz mehrerer Ärzte im Rahmen eines „Medical Camp“ am St. Mary's Hospital in Kasese und einem sehr positiven Besuch von Vertretern des Bundesministeriums für Entwicklung und wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) in Uganda.

Ergänzt wurden diese Aktivitäten von der Weiterentwicklung der inhaltlichen Kompetenzen unseres Vereins: Ein neues Konzept zur Gründung und Entwicklung einer Farmerkooperative ist vom BMZ als förderwürdig eingestuft worden und wurde bereits als Projekt begonnen. Parallel hat unser Partnerverein TORUDES gemeinsam mit TOGETHER ein Konzept für den Aufbau und den Betrieb einer Sekundarschule mit einer integrierten, parallelen Berufsausbildung entworfen.

Die Betreuung unserer Schulpatenschaften wurde hinsichtlich der Förderrichtlinien weiterentwickelt, wobei auch im Jahr 2025 ein persönlicher Besuch der Mehrheit aller 300 Kinder durch das Patenschafts - Team erfolgte.

Lassen Sie sich beim Lesen dieses Jahresberichts wieder von den spannenden Themen bei TOGETHER inspirieren. Dabei danken wir allen Freunden und Förderern unseres Vereins für Ihre Treue, Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

Das Jahr 2026 starten wir mit Energie, Tatendrang und neuen Ideen für die Zukunft.

TOGETHER – Hilfe für Uganda e.V.
Der Vorstand

Patenschaften 2025



Kinder der Primary Schule, die auf ihre Chance hoffen

Im Jahr 2025 förderte TOGETHER 308 Kinder, die verschiedene Schulen, Institute und Universitäten besuchten, davon befanden sich 85 Jugendliche in einer Ausbildung oder im Studium.

Abschlüsse konnten 24 Azubis und Studenten erreichen. Drei Kinder sind im Jahr 2025 ausgeschieden, alle anderen setzten die Ausbildung fort.

Im September 2025 wurden alle Kinder über unsere neuen Förderrichtlinien informiert. Wir fördern in Zukunft nach der S4 von 30 Kindern nur noch die sechs besten Schüler für das Abitur.

Alle anderen Abgänger der S4 können Berufsausbildungen absolvieren.

Für ein Studium nach bestandenem Abitur (S6) fördern wir nur die beiden besten Jugendlichen mit 16 oder mehr Punkten. Diesen Kindern sichern wir dann eine jährliche Unterstützung von 1200 Euro zu.

Falls die Paten das nicht leisten können oder möchten, werden wir durch den Patentopf den fehlenden Betrag begleichen.

Dieser Betrag stellt sicher, dass die Studenten nicht in existenzielle finanzielle Schwierigkeiten geraten.

Die Förderung der Berufsausbildung wird im Fokus unserer Unterstützung stehen.

Neue Sekundarschule mit integrierter Berufsausbildung

Die Förderung der praktischen Berufsausbildung junger Menschen bleibt auch in Zukunft ein zentrales Thema von TOGETHER. Um in der Region Kitagwenda und im Gemeindegebiet Buryansungwe einen wirksamen Beitrag zur Reduzierung der hohen Jugendarbeitslosigkeit zu leisten, hat unsere ugandische Partnerorganisation TORUDES gemeinsam mit TOGETHER das Konzept einer berufsintegrierten Sekundarschule entwickelt. Dieses Konzept beinhaltet die Schulausbildung von Kindern und Jugendlichen an einer Sekundarschule bei gleichzeitiger Absolvierung einer zertifizierten berufspraktischen Qualifikation in verschiedenen Ausbildungsberufen. Das Konzept der zukünftigen Ave-Maria Integrated Vocational School liegt seit Ende 2025 dem BMZ als Förderantrag vor und befindet sich im Moment in der Diskussionsphase.

Nach Erhalt des Förderbescheids werden wir bis 2030 einen Schulkomplex mit Werkstätten errichten. Das Grundstück wurde bereits vorbereitet.



Vorbereitungen zum Bau der neuen Ave-Maria Schule in Kitagwenda

Kindergarten & Primary School Ruhunga

Der Kindergarten und die neue Grundschule in Ruhunga wurden auch im Jahr 2025 erweitert. Insgesamt sind zwei Schulgebäude und zwei Toilettengebäude fertiggestellt worden. Der Schulbetrieb lief schon bis zur 5. Klasse, und ein weiteres Gebäude wird bis April 2026 fertig. Die Schule wurde während unserer letzten Projektreise feierlich eingeweiht und eröffnet. Schüler, Lehrer und die Familien waren eingeladen.



Neue, farbenfrohe Schulgebäude in Ruhunga

Alle Gebäude und deren Einrichtungen wurden ausschließlich aus privaten Spenden finanziert, der laufende Betrieb wird durch Klassenpatenschaften gesichert.



Einweihung des Schulkomplexes mit 300 Kindern